

*nutzlos
und
schön*

DIAMETRALE

Filmfestival für Experimentelles und Komisches

02–06 April 2025

**Leokino • p.m.k • Museum im Zeughaus
Theater praesent • Innsbruck**



nutzlos und schön

Was wäre, wenn Aliens die Welt bevölkerten? Oder die Menschheit ins All umsiedelte? Was wäre, wenn Fremde die bürgerliche Kleinfamilie durcheinanderwirbelten oder ehemalige Soldaten zu Soldatinnen der neuen Rechten würden? Was wäre, wenn megalomane Bau-Tycoone am Widerstand Indiger scheiterten oder die triste Realität von Fernsehserien gekapert würde? Was wäre, wenn Hobbyermittler*innen Familienmörder*innen überführten oder zwischenmenschliche Beziehungen schambefreit zelebriert würden?

Was dann wäre, gibt's bei der 9. Ausgabe der DIAMETRALE zu sehen. Anhand der wildesten, skurrilsten, mutigsten Bewegtbildfantasien erforschen wir das Kino als Möglichkeitsort, in dessen Herzen der Traum einer besseren Zukunft flimmert, und wo Humor über die Widrigkeiten der Gegenwart triumphiert.

Ein Filmfestival für all jene, die sich gern überraschen lassen und mit uns das Absurde feiern, denn »die Absurdität ist der einzige mögliche Weg.« (TB)

Wir wünschen transzenderende Festivaltage.
Eure nutzlosen Kosmonautenträumer*innen von der

DIAMETRALE
Verein zur Förderung experimenteller und komischer FilmKunst
und dem
Kulturkollektiv ContrApunkt
Verein zur Förderung von Gegenrealitäten

Festivalpass

45 €

Gültig für alle DIAMETRALE-Veranstaltungen vom 02. bis 06.04.2025.
Der Festivalpass ist ab Anfang März im Leokino erhältlich.

Good to know:

- › Festivalpass nur gültig in Verbindung mit einem Einlassticket vom Leokino. Festivalpass an der Kassa im Leokino vorzeigen, Ticket erhalten.
- › Keine Sitzplatzgarantie: Reservierung für die Filmvorführungen empfohlen.
- › Keine Eintrittsgarantie mit dem Festivalpass in die p.m.k am Sa 05.04. Bitte früh genug dort sein.
- › Festivalpass auch für die gesamte Dauerausstellung im Museum im Zeughaus gültig.

Der Festivalpass gilt vom 02. bis 06.04.2025 auch als IVB-Ticket auf allen Linien in Innsbruck (Kernzone), ausgenommen »Sightseer«. Es gelten die allgemeinen Beförderungsbedingungen und Tarifbestimmungen der Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahn GmbH.



Filmticket Leokino **11 €**

Filmticket Leokino (unter 25 Jahre) **9 €**

Nonstop-Kinoabo gültig.

Festivalparty p.m.k **10 / 15 €**

Pay as you wish.

AI x Games Museum im Zeughaus **7 €**

Beim DIAMETRALE-Infostand im Leokino können Freikarten fürs Museum im Zeughaus abgeholt werden. Begrenztes Kontingent > first come, first served.

Talk Theater praesent **free**

Reservierung

Im Leokino möglich ab 19.03.

- › Online www.leokino.at oder telefonisch 0512-560470
- › Wenn das Kontingent für die Online-Reservierungen aufgebraucht ist, gibt es Restkarten an der Kassa im Leokino. Reservierung sind dann nur mehr telefonisch möglich.

p.m.k nur Abendkassa, keine Reservierung möglich

Venues in Innsbruck



› **Leokino**

Anichstr. 36



› **p.m.k**

Viaduktbögen 18-20



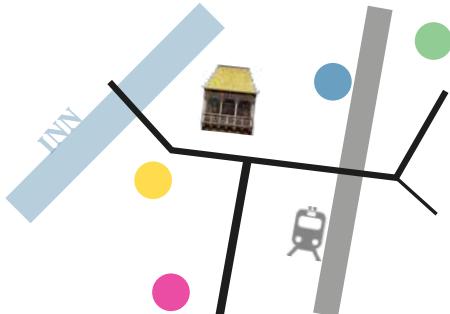
› **Theater praesent**

Tschamlerstr. 3



› **Museum im Zeughaus**

Zeughausgasse 1



Wir empfehlen, die Veranstaltungsorte zu Fuß, mit dem Rad oder mit den öffentlichen Verkehrsmitteln (IVB) zu erreichen. Der Festivalpass gilt während des Festivals auch als IVB-Ticket. Mehr Infos zur Auszeichnung *Green Event Tirol basic* und den umweltschonenden Maßnahmen unter:
linktr.ee/diametrale



Barrierefreier Zugang zu allen Veranstaltungen.

Hinweis: Holpriger Untergrund im Innenhof des Zeughauses



Freier Zutritt zu allen Veranstaltungen für Besitzer*innen des Kulturpasses. Reservierung im Leokino notwendig.

Legende

enOF

englische Originalfassung *english original version*

deOF+enUT

deutsche Originalfassung mit englischen Untertiteln
german original version w. english subtitles

OF+deUT

Originalfassung mit deutschen Untertiteln
original version w. german subtitles

ND kein Dialog *no dialogue*

MuVi Musikvideo *music video*

Q&A Filmgespräch *Questions & Answers*

DIAMETRALE Merch – bio & fair trade



Erhältlich am DIAMETRALE-Infostand im Foyer des Leokinos vom 02. bis 06.04. – jeweils eine halbe Stunde vor Beginn des ersten Films.

T-Shirt nutzlos & schön
Tasche nutzlos & schön

25 €
10 €

-
- › Information in English
 - › Filmtrailer
 - › Newsletter bestellen
 - › Telegram-Channel beitreten
 - › Festivalteam 2025
 - › Video Channel
 - › Lokale, Bars in Innsbruck



linktr.ee/diametrale



Fragen, Kommentare, An- und Aufregungen bitte an office@diametrale.at

Fotografie & Videoaufzeichnungen: Es wird darauf hingewiesen, dass bei den Veranstaltungen Fotos und vereinzelt Videos angefertigt werden und zu Zwecken der Dokumentation in verschiedenen (sozialen) Medien, Publikationen oder auf der DIAMETRALE-Website veröffentlicht werden können.

DIAMETRALE #9 – ein komisches Festival von DIAMETRALE – Verein zur Förderung experimenteller und komischer FilmKunst (ZVR 1364399574) und dem Kulturkollektiv ContraPunkt – Verein zur Förderung von Gegenrealitäten (ZVR 963455227) in Zusammenarbeit mit dem Leokino.

DIAMETRALE

contrapunkt
KULTUR KOLLEKTIV


cinematograph-leokino

International Short Film Competition Jury

Melanie Hollaus is a director and video artist, born in 1980 in Tyrol. After completing her acting training in Innsbruck, she participated in performance projects within the independent arts scene and co-founded several independent groups and initiatives. From 2004 onwards, she began creating experimental and short films for exhibitions and cinemas. Since 2008, she has also focused on documentary and feature-length films. In parallel, she works in the fields of video/media art, augmented reality and music videos.



Marija Milovanovic is a cultural manager and curator based in Vienna (Austria). Since 2008 she is working for Vienna Shorts, Austria's only Oscar® qualifying film festival where she's co-head of the international competition Fiction & Documentary. In 2018 she co-founded Lemonade Films, a film festival distribution agency for Austrian short films and mixed media projects. Since 2021 she's festival director of the Video & Filmtage, the youth film festival in Vienna and she joined the selection committee of Berlinale Generation (short film section).



Bianca Jasmina Rauch is a film scholar and freelance film critic. She completed her PhD at the Filmakademie Wien with the thesis »Resistant gazes: Female search for identity in coming-of-age films«. Among other things, she writes for the feminist online film magazine *Filmlöwin* and is a member of the editorial team of *kolik.film* and *Jugend ohne Film*. She has been part of the screening committee for the Diagonale competition since this year. Her most recent curatorial work was for the Filmarchiv Austria and the Female Tracks at the Programmkind Wels.



International Short Film Competition DIAMETRALE Awards

Jury Prize

»Der Goldene Rahmen«

»The Golden Frame«

AI Design by Geoffrey Hudson

The award includes prize money of

€ 1.500

sponsored by Land Tirol



Audience Prize

»Eingelegte Birnen« »Pickled Bulbs«

sponsored by Nonseum Museum ● **NONSEUM**

The award includes prize money of

€ 500

sponsored by Stadt Innsbruck



Das Nonseum: Sorgsam losgelöst vom Nützlichkeitsdenken des Alltags beheimatet der Verein zur Verwertung von Gedankenüberschüssen (VVG) in diesem weltweit einzigen Museum 487,3 (sic!) grenzenale Erfindungen, die wir auch nicht brauchen.

www.nonseum.at



DIAMETRALE

**DAY 1
MI 02.04.**

09:00–17:00 › Museum im Zeughaus
Shorts: AI x Games

20:00 › Leokino › Festival Opening
A History of Love and War

Shorts: AI x Games

Künstliche Intelligenz trifft auf Gaming Culture

Mathematische Unendlichkeiten, digitale Sisyphusarbeiten und surreale Experimente: AI x GAMES lädt zu einer cineastischen Irrfahrt zwischen Realitätssimulationen, KI-Séancen und virtuellen Utopien ein. Das Programm veranschaulicht die Fortschrittlichkeit der KI-Videogenerierung und wie angesagte Videospiele durch Zweckentfremdung zu kritischen Auseinandersetzungen anregen.

WHERE DO GRANDMAS GO WHEN THEY GET LOST? wirft aus Kindessicht die existenzielle Frage auf: Wohin gehen unsere Großmütter, wenn sie aus unserem Leben verschwinden?

Mit ethnografischer Präzision macht HARDLY WORKING das Unsichtbare sichtbar: In *Red Dead Redemption 2* sind NPCs in endlosen Arbeitsroutinen gefangen.

Das Musikvideo MÖRMAID – WET SUMMER katapultiert uns in ein verblüffend-hypnotisches KI-Universum.

NIGHT SONG OF A WANDERING COWBOY folgt in *Red Dead Redemption 2* einem digitalen Outlaw in eine Terra incognita aus surrealen Landschaften.

$e^{(i\pi)+1}=0$ erzählt von einem pensionierten Mathematiker, der sich in digitale Comics flüchtet. Zusehends entgleiten ihm seine virtuellen Schöpfungen und offenbaren eine fiebrige Wahrheit hinter Raum und Zeit.

THE SUNSET SPECIAL 2 zeigt eine perfekte Luxuskreuzfahrt, bis Risse in der Konsumutopie eine psychedelische Traumwelt enthüllen.

In THE ARTIFICIAL CONJURING CIRCLE entfaltet sich eine spekulative Vision aus dem »Novacene«: Menschen und Nicht-Menschen ringen um das Fortbestehen der Erde, begleitet von kryptischen Untertiteln.

02.–06.04. | 09:00–17:00

Museum im Zeughaus

Mathematical Infinites, Digital Sisyphean Labors, and Surreal Experiments: AI x Games invites you to a cinematic journey between reality simulations, AI séances, and virtual utopias. The program illustrates how advanced current AI video generators are and how trendy video games can be critically examined through repurposing.

WHERE DO GRANDMAS GO WHEN THEY GET LOST? poses the existential question from a child's perspective: Where do our grandmothers go when they disappear from our lives?

With ethnographic precision, HARDLY WORKING makes the invisible visible: In Red Dead Redemption 2, NPCs are trapped in endless work routines. Bugs seem to be their only hope.

The music video MÖRMAID – WET SUMMER catapults us into a stunningly hypnotic AI universe.

NIGHT SONG OF A WANDERING COWBOY follows a digital outlaw in Red Dead Redemption 2 into a Terra incognita of surreal landscapes.

$e^{(i\pi)+1}=0$ tells the story of a retired mathematician who escapes into digital comics. Increasingly, his virtual creations slip away from him, revealing a feverish truth behind space and time.

THE SUNSET SPECIAL 2 shows a perfect luxury cruise, until cracks in the consumer utopia reveal a psychedelic dream world.

IN THE ARTIFICIAL CONJURING CIRCLE, a speculative vision from the »Novacene« unfolds: Humans and non-humans struggle for the survival of the Earth, accompanied by cryptic subtitles.

Shorts: AI x Games

7 Kurzfilme · 68min (in Dauerschleife/Loop)



Where Do Grandmas Go When They Get Lost?

Leó Cannone · F 2024 · 2min · frOF+enUT · Österreichpremiere



Hardly Working

Total Refusal · AT 2022 · 20min · enOF



Mörmaid – Wet Summer

KAKSI.AI · NO 2024 · 3min · MuVi · Österreichpremiere

Night Song of a Wandering Cowboy

Andrea De Fusco · IT 2023 · 13min · enOF · Österreichpremiere

$e^{(i\pi)} + 1 = 0$

Junie Lau · GB 2024 · 5min · enOF · Österreichpremiere



The Sunset Special 2

Nicolas Gebbe · DE 2022 · 20min · enOF+deUT · Tirolpremiere

The Artificial Conjuring Circle

S(f)ia Bragar · AT 2024 · 5min · enOF · Tirolpremiere





Una historia de
AMOR *y* GUERRA





Una Historia de Amor y Guerra

A History of Love and War

Santiago Mohar Volkow

MX 2024 · 111min · esOF+enUT · DCP · Ö-Premiere

Das Leben meint es gut mit Pepe Sánchez-Campo. Der runde, rothaarige Sprössling aus gutem Hause plant ein Megaeinkaufszentrum und wird die Liebe seines Lebens, die noble, ebenso verwöhnte Constanza, ehelichen. Doch bald stellen sich lokale Guerillakämpfer*innen gegen seine Pläne für das unbebaute Land. Und auch der lästige Nebenbuhler Teo, verhinderter Poet und Cousin von Constanza, versucht die Ehe schon vor der Hochzeit zu sabotieren.

Ob Reichtum, Macht oder Land – heute sind alle Güter in einem schamlosen Ausmaß ungleich verteilt. Wie also diese Ungleichheit anders darstellen als in ihrer lächerlichen Absurdität? Genau das hat Regisseur Santiago Mohar Volkow mit seinem 4. Langfilm umgesetzt. Die visuell überbordende schwarze Komödie A HISTORY OF LOVE AND WAR ist ein unvorhersehbarer Ritt entlang Pepes Untergang und zeichnet ein bissiges Bild über die ausbeuterischen Verhältnisse in einem wunderlichen Mexiko. (Judith Salner)

Mi 02.04. | 20:00 | Leokino

Festival Opening

Pepe Sánchez Campo is in the prime of his life. His corrupt real estate business is booming, and he's about to marry the love of his life, the aristocratic Constanza. However, Pepe's good fortune is about to end due to the outbreak of war. His construction site is taken over by a peasant guerrilla group demanding justice. Loosely based on the misfortune that befell the former emperors Maximilian and Carlota of Habsburg in Mexico, the film dramatizes the imagined downfall of centuries of colonialism, embodied in a lovestruck criminal businessman whose fate is altered by the eruption of political violence and human passions. (Mar del Plata International Film Festival)

Santiago Mohar Volkow (*1989, Mexico) is a director, screenwriter and producer. His directorial debut LOS MUERTOS (2014) was screened internationally and received the top prize at Riviera Maya Film Festival. His film SYSIPHUS (2019) was awarded the Best Documentary Prize at Shanghai International Film Festival. A HISTORY OF LOVE AND WAR (2024) had its world premiere at IFFR 2024. (IFFR)

Director, Writer Santiago Mohar Volkow **Producer** Jonathan Davis, Santiago Mohar Volkow **Cinematography** Adrian Cores **Edit** Didac Palou **Cast** Lucía Gómez-Robledo, Patricia Bernal, Mónica Del Carmen, Hernan Del Riego, Santiago Espejo **Music** Diego Lozano

DIAMETRALE

**DAY 2
DO 03.04.**

09:00–17:00 › Museum im Zeughaus

Shorts: AI x Games

18:00 › Theater praesent

*Talk: Documentaries as a political weapon
– between entertainment and activism*

20:00 › Leokino

Doppelgängers³

22:00 › Leokino

Supervixens



Film Still: AUSLÄNDER RAUS! SCHLINGENSIEFS CONTAINER (A 2002) von Paul Poet © Filmgalerie 451

Documentaries as a political weapon – between entertainment and activism

**Talk with Nelly Ben Hayoun-Stépanian and
Paul Poet (Moderation: Julia Weigl)**

Documentary is one of the most popular film formats. They are entertaining and informative. There is hardly any topic that is not presented in a documentary format, but to what end? What can be the motivations and needs of documentary filmmakers that go beyond mere entertainment? What political interests, ideas, and influences are involved? Whether as means of empowerment to strengthen marginalized voices or as a tool of repression and manipulation – documentaries are a medium to participate in social debates.

This evening, we have invited two filmmakers who are represented at this year's DIAMETRALE with their documentaries. Together with our guests Nelly Ben Hayoun-Stépanian (DOPPELGÄNGERS³) and Paul Poet (DER SOLDAT MONIKA), we want to explore these questions.

**Do 03.04. | 18:00 |
Theater praesent**

Free Entry | freier Eintritt

Language | Sprache: English (60min)

Dokumentarische Formate sind unterhaltsam, informierend und populär. Es gibt kaum ein Thema, welches nicht dokumentarisch aufbereitet wird, aber wozu? Was können Motivationen und Bedürfnisse von Dokumentarfilmemacher*innen sein, die über bloße Unterhaltung hinausgehen? Welche politischen Interessen, Vorstellungen und Einflüsse gehen damit einher? Ob als Mittel des Empowerments, um marginalisierte Stimmen zu stärken, oder als Werkzeug von Repression und Manipulation – Dokumentarfilme sind ein Medium, um an gesellschaftlichen Debatten zu partizipieren.

An diesem Abend haben wir zwei Filmemacher*innen eingeladen, die mit ihren Dokumentationen bei der diesjährigen DIAMETRALE vertreten sind. Gemeinsam mit unseren Gästen Nelly Ben Hayoun-Stépanian (DOPPELGÄNGERS³) und Paul Poet (DER SOLDAT MONIKA) wollen wir uns diesen Fragen stellen.



Nelly Ben Hayoun-Stépanian is the author of five feature documentary investigating topics such as the origins of knowledge and totalitarian regimes but also the next phase of humanity in space. Her films work to platform diasporic and queer eco-feminist visions.

An advocate for plurality, Nelly documents and builds platforms that support freedom of thinking, the creation of organised communities and public events, expeditions and projects with socio-political impacts.

She is the founder of the tuition-free University of the Underground, which includes board members and activists like Prof. Noam Chomsky, Pussy Riot and Prof. Arjun Appadurai.

Screening Note:

DOPPELGÄNGERS³ (UK/US 2024) by Nelly Ben Hayoun-Stépanian will be screened after the talk, 20.00 at LEOKINO.

Paul Poet is an award-winning Austrian director and author for cinema, TV and theater. His documentary AUSLÄNDER RAUS! SCHLINGENSIEFS CONTAINER (2002) was included in a canon of political cinema.

In 2019, Poet was voted one of the »64 most inspiring European artists, thinkers and speakers« by the cultural festival platform and was appointed Austrian ambassador for the EU cultural funding platform Creative Europe.

The US medium IndieWire has described Poet as one of the greatest genre cinema experts from Austria for his curatorial work for Filmarchiv Austria, Viennale & Co, including the multi-year retrospective »Austrian Pulp«.

Screening Note:

DER SOLDAT MONIKA (AT 2024) by Paul Poet will be screened on Sun April 06, 17.15 at LEOKINO.

Julia Weigl studied literature at LMU Munich and theater, film, and television criticism at HFF Munich and the Bayerische Theaterakademie August Everding. Through study and practical stays at the University of Oxford and New York University, she deepened her experience in cultural mediation.

Since 2014, she has worked as a freelance journalist, author, translator, and presenter. From 2015 to 2019, she was active in the press department and editorial team of Filmfest München. From 2019 to 2023, she curated the international film program with a focus on the English-speaking world, American Indies, Scandinavia, and international TV series, as well as numerous cooperative programs with other cultural institutions. Since 2023, she has been the Artistic Co-Director of Filmfest München.



Doppelgängers³

Nelly Ben Hayoun-Stépanian

US/UK 2024 · 73min · OF+enUT · DCP · Ö-Premiere

Das vergangene Horrorwahljahr, die ersten spürbaren Auswirkungen der Klimakrise oder der Tod David Lynchs – ganz ehrlich, das Leben auf der Erde war schon mal unbeschwerter. Das hat sich auch Nelly Ben Hayoun-Stépanian gedacht. Deshalb richtet sie ihren Blick nach oben. Mit der Hilfe zweier Doppelgängerinnen erkundet sie die Möglichkeiten einer menschlichen Zukunft im Weltall. Dabei sprechen sie mit Expert*innen verschiedenster Couleur über eine Gesellschaft frei von binären Machtstrukturen und der Ausbeutung des Heimatplaneten.

DOPPELGÄNGERS³ ist ein energiegeladener, humorvoller Hybridfilm aus Rollenspiel, Experiment und Interviews, der ein glitzerndes Mosaik eines queeren, ökofeministischen Zusammenlebens im Kosmos imaginiert. Die Aneignung des Extraterrestrischen kann auch fernab von Imperialismus und Kommerz à la Musk, Bezos und Co. geschehen. Denn wenn eins klar ist, dann, dass wir das Weltall nicht den Milliardären überlassen dürfen! (Judith Salner)

Do 03.04. | 20:00 | Leokino

Anschließendes Filmgespräch (Q&A) mit
Nelly Ben Hayoun-Stépanian

Throw away all common sense and tap into your madness as you follow Dr. Nelly Ben Hayoun-Stépanian – a London-based artist and educator of Armenian and Algerian descent – on a fascinating journey to build a new civilization on the moon. Along with her doppelgängers, Myriam and Lucia, Nelly challenges us to defy power structures and reject planetary exploitation by letting go of the constraints of borders, gender, and religion to embrace what diversity could be in the vast landscape of our imaginations.

A visual and sonic experience with new music by Pussy Riot, Colin Self, Mirrored Fatality and Asmodessa.

»Borders have just disappeared.
Madness is everywhere.«

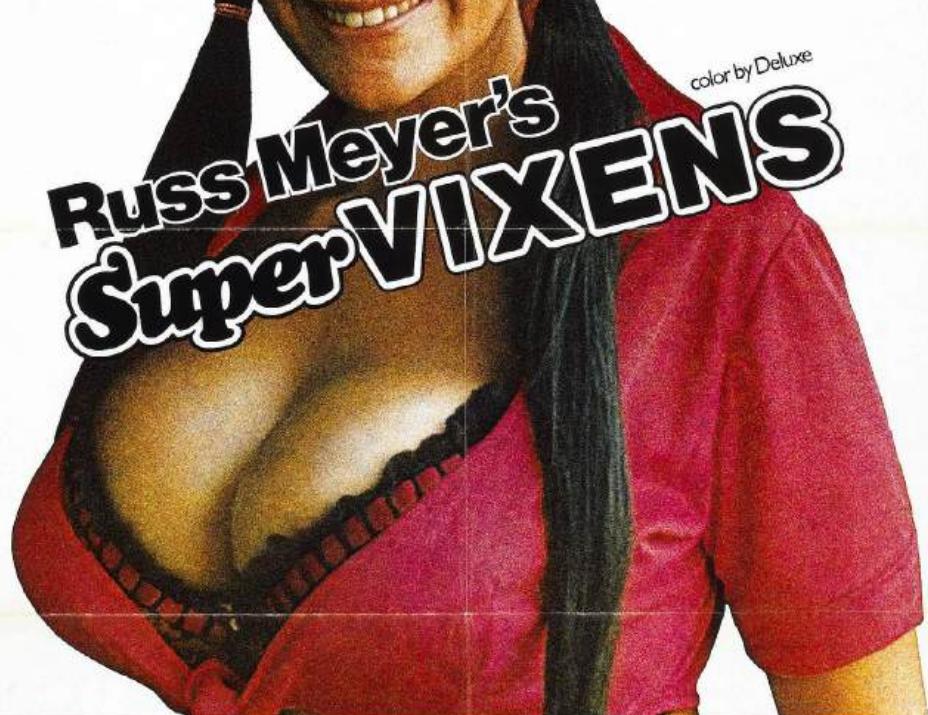
Nelly Ben Hayoun-Stépanian made her debut as a director in 2013 with the documentary THE INTERNATIONAL SPACE ORCHESTRA. Her fifth film, DOPPELGÄNGERS³, premiered at the South by Southwest festival in 2024. She is the founder of the International Space Orchestra, the first orchestra to involve NASA and the University of the Underground.

Director, Writer Nelly Ben Hayoun-Stépanian **Producer** Victoria Adams, Amina Castaing, Nelly Ben Hayoun-Stépanian **Cast** Myriam Amroun, Rémy Bennett, Manuel Leira Casanueva, Graciela Chichilinsky, Sylvia Earle **Cinematography** Fiona Braillon **Edit** Xanna Ward Dixon, Raluca Petre, David Potter, Rachel Roberts **Music** Pussy Riot, Mirrored Fatality, Colin Self

TOO MUCH *ooo* **for one movie!**

Russ Meyer's
SuperVIXENS

color by Deluxe



R RESTRICTED

...feast on it!

WRITTEN, PHOTOGRAPHED, EDITED,
PRODUCED & DIRECTED BY RUSSELL MEYER
EXECUTIVE PRODUCER - A. JAMES RYAN

SHARI EUBANK • CHARLES NAPIER • USCHI DIGARD • CHARLES PITTS • HAJI • HENRY ROWLAND
CHRISTY HARTBURG • SHARON KELLY • JOHN LA ZAR • STUART LANCASTER • BIG JACK PROVAN
DEBORAH MCGUIRE • GLENN DIXON • GARTH PILLSBURY • JOHN LAWRENCE • F. RUFUS OWENS
AN RM FILMS, INTERNATIONAL PRODUCTION



Supervixens

Russ Meyer

US 1975 · 105min · deutsche Fassung (german language) · 35mm-Projektion

Ein Streit zwischen dem zurückhaltenden Clint und seiner nymphomanen Freundin Angel läuft aus dem Ruder, woraufhin Clint vom zwielichtigen Officer Harry aus der Wohnung geschmissen wird. Angel erhofft sich nun ein Techtelmechtel mit Harry. Blöderweise verlässt ihn seine Manneskraft, was Angel nicht unkommentiert lässt und bitter bezahlt. Doch tatverdächtig ist Clint, der auf seiner Flucht quer durch Arizona immer wieder auf vollbusige Frauen trifft, die ihn ins Bett bekommen wollen. Dabei funkeln nicht nur die Partner dieser Femmes Fatales dazwischen, auch Harry hat noch eine Rechnung mit Clint offen.

10 Jahre nach dem Kultklassiker FASTER, PUSSYCAT! KILL! KILL! schickt uns Schmuddel-Regisseur Russ Meyer auf einen schwungvollen Roadtrip voller gut bestückter Frauen. Schnelle Schnitte, dramatische Einstellungen, überdrehte sexuelle Fantasien – SUPERVIXENS macht genauso viel Spaß wie vor 50 Jahren und ist unbestritten ein Höhepunkt des Sexploitation! (Judith Salner)

Do 03.04. | 22:00 | Leokino

A young mechanic is tormented by his authoritarian nymphomaniac girlfriend, wrongly accused of murder, pursued by a psychotic cop AND harassed by throngs of sexually insatiable women. What more could you want? Known for his iconoclastic humor and pathological fixation on the big DDDs, king of the Nudies Russ Meyer is arguably at his best in Supervixens, an outrageous, frenzied and totally delirious sex and violence extravaganza, featuring some of the most eye-gogglingly voluptuous women ever to grace the silver screen. Not suitable for prudes and the easily offended; required viewing for everyone else. (AIFF)

»And you repay me by
fucking my Austrian wife!«

Russ Meyer (1922–2004) was an American film director, producer, screenwriter, cinematographer, and editor. He is known primarily for writing and directing a series of successful sexploitation films that featured campy humor, sly satire and large-breasted women, such as FASTER, PUSSYCAT! KILL! KILL! and BEYOND THE VALLEY OF THE DOLLS (1970). (Wikipedia)

Director, Writer, Cinematography, Edit, Producer Russ Meyer **Music** William Loose **Cast** Shari Eubank, Charles Napier, Uschi Digard, Charles Pitt, Henry Rowland, Christina Cummings

DIAMETRALE

**DAY 3
FR 04.04.**

09:00–17:00 › Museum im Zeughaus

Shorts: AI x Games

17:00 › Leokino

Queens of Drama

19:45 › Leokino › Sex Positive Night (Part 1)

Sex Positive Short Films +

Talk: Porn & Pleasure Activism as Pathways
to Empowerment and Social Change

22:15 › Leokino › Sex Positive Night (Part 2)

The Visitor

LES REINES DU DRAME en WAKING MEN édition

GIO
VENTURA



63^e SEMAINE
DE LA CRITIQUE
CANNES 2024

LOUIZA
AURA



UN FILM DE
ALEXIS LANGLOIS

avec ALMA JOODROVSKY, ANNA BENIMERI, BUSTIN MUCHUNTZ, THOMAS POUTEVIN, RAYA MARTICNY, DRAG COULEME, JULIA FIQUET, JEAN BICHÉ, avec la participation exceptionnelle de ASIA ARGENTO, MONA SOYCO et BILAL HASSANI



**Les Reines du Drame
Queens of Drama**

Alexis Langlois

FR 2024 · 114min · frOF+deUT · DCP · Tirolpremiere

Der Traum eines jeden Teenies um die Jahrtausendwende wird für Mimi Madamour wahr – als Gewinnerin einer Casting Show erwartet sie eine steile Popkarriere, für die sie bereit ist, alles zu geben. Gleichzeitig entflammt ihre Liebe zu Billie Kohler, der unangepassten Punkröhre, die aber leider so gar nicht zum Glamour-Image von Mimi passt.

Alexis Langlois schafft mit seinem Langfilmdebüt LES REINES DU DRAME eine pailletenbestückte Liebeserklärung an die Popkultur zu Zeiten von MTV, Bravo und Tattooekettchen. Die Bilder strotzen nur so vor 90er-Jahre-Kitsch, herausragende Balladen lassen Song-Contest-Herzen höherschlagen, und die Liebesgeschichte zwischen den zwei Popsternchen ist natürlich bigger than life und kann trotz der ganzen überdrehten Künstlichkeit überzeugen. Langlois Verdienst ist es, die früher im Popbusiness versteckte Queerness in Form von Glittercore ins Rampenlicht zu rücken. (Judith Salner)

Fr 04.04. | 17:00 | Leokino

Meeting at the auditions for a TV singing-contest, young warblers Mimi and Billie fall head over heels in love. The former becomes a pop superstar, while the latter rebels as a punk icon. Their feelings for each other are crushed by the fact they inhabit worlds which are seemingly 100% incompatible. In his debut feature, »glittercore« genius Alexis Langlois stabs the shiny shimmering surfaces of pop-cultural bubbles, seduces and delights with outstanding original songs ranging from Eurovision pop to snotty punk and – despite or perhaps because of his hyper-artworld's sequin-heavy atmosphere – ends up with a monster of a romantic movie that feels entirely real. Catchy tune alert! (Slash Filmfestival)

In Kooperation mit
Queeres-Chaos-Kollektiv



Alexis Langlois (*1989) is a French film director and screenwriter, whose debut feature film LES REINES DU DRAME premiered in the Critics' Week program at the 2024 Cannes Film Festival. A program of Alexis short films has been already presented at DIAMETRALE 2023.

Director Alexis Langlois **Writer** Alexis Langlois, Carlotta Coco, Thomas Colineau **Producers** Inès Daïen Dasi, Yaël Fogiel, Laetitia Gonzalez **Edit** Damien Bouffoux **Music** Pierre Desprats **Cast** Louiza Aura, Gio Ventura, Alma Jodorowsky, Nana Benamer, Dustin Muchuvitz



***Sex Positive Night (Part 1):
Short Films & Talk***

Vor dem Futter fürs Hirn gibts Futter für Aug & Ohr. Wir kredenzen euch eine vollwertige Sex-Positive-Kurzfilmkost: von gefühlvoll über charmant-komisch bis hin zu hot reflexiv sind alle Geschmacksrichtungen vertreten. Die Filme bringen Licht unter die Schmuddeldecke, erweitern den Horizont, zeigen Erstaunliches, machen neugierig und vor allem viel Spaß!

Hinweis: explizite Sexszenen (FSK18)

Fr 04.04. | 19:45 | Leokino

Before there is food for the brain, there is food for the eyes and ears. We serve you a full-fledged sex-positive short film program: from emotional to charmingly funny to hot reflexive – all flavors are represented. The films bring light under the dingy bed cover, expand your horizons, show amazing things, make you curious and, above all, are a lot of fun!

Note: explicit sex scenes (FSK18)

Sex Positive Short Films

11 Kurzfilme · 60min · DCPs
Österreich- und Tirolpremieren



Friendly Reminder

Luna Timnis · AT 2023 · 2min · ND

Just a Day 23

Andy Flielegg · IT 2023 · 8min · ND

Blue Balls

HomoGoods · US 2023 · 3min · enOF

Meet the Camera

Shine Louise Houston · US 2023 · 11min · enOF

The Male Gaze Recipe

Alma Weber, Joey Arand · DE 2024 · 3min · deOF+enUT

Mue

Vespéral · DE 2023 · 7min · ND

Das Medusahaupt

Lotte Latham · GR 2023 · 3min · enOF

The Elephant in the Room

abcde Flash · CH 2024 · 7min · deOF+enUT

Liebes Tagebuch

Jan Soldat · AT/DE 2024 · 3min · deOF+enUT

Deepthroat

Mikesaf · BE 2024 · 6min · ND

Flight of Fancy

Luna Timnis · AT 2023 · 4min · deOF+enUT



Porn & Pleasure Activism as Pathways to Empowerment and Social Change

Talk with Pimenta Cítrica, Luna Timnis and Shine Louise Houston

Moderation: David Prieth

Like everything else, porn is political. At this year's *Sex Positive Night* we invite you to join us for a conversation that explores the links between pleasure activism, sex-positivity, pornography and politics. In this dialogue, we also try to examine how embracing eroticities can reshape our social spaces and deepen our personal connections.

Our discussion features activists, performers and producers who contribute to the sex-positive movement through their work in porn, education, and activism.

Moderated by cultural worker David Prieth, the evening will navigate both the sensual and political dimensions of sexual expression, inviting us to question norms and broaden the spectrum of our erotic lives.

Fr 04.04. | 19:45 | Leokino

Sprache | Language: English (60min)

Vor dem Talk: Sex Positive Shorts (60min)

Wie alles andere ist auch Porno politisch. Bei der diesjährigen *Sex Positive Night* sprechen wir über Zusammenhänge von Lustaktivismus, Sexpositivität, Pornografie und Politik. Es geht um die Frage: Wie kann Erotik unsere sozialen Räume neu gestalten und unsere persönlichen Verbindungen vertiefen?

An der Diskussion nehmen Aktivistinnen, Performerinnen und Produzentinnen teil, die durch ihre Arbeit in den Bereichen Porno, Bildung und Aktivismus zur Sex-Positive-Bewegung beitragen.

Der Abend wird sowohl die sinnlichen als auch die politischen Dimensionen des sexuellen Ausdrucks erkunden und uns dazu einladen, Normen zu hinterfragen und das Spektrum unseres erotischen Lebens zu erweitern.



Film Still: MEET THE CAMERA (c) Shine Louise Houston



Pimenta Cítrica is a Brazilian erotic writer, pleasure activist, and sex educator based in Berlin, on a mission to make life more pleasurable. Multi-faceted, she works across writing, video and audio content creation, brand consultancy, teaching, workshops, public speaking, and advocacy to celebrate intimacy and push boundaries from a queer-inclusive, feminist perspective.

As a member of the Digital Intimacy Coalition, Pimenta leads the Open (Mind) AI campaign, bringing the adult industry into policy discussions with politicians and the EU Commission. She's also one of the voices behind I Am The Clitoris, a project spreading cliteracy and pleasure education worldwide.

Dynamic and unapologetically bold, Pimenta is reshaping the conversation around pleasure, one story, one screen, and one stage at a time.

Luna Timnis, born in 1998 in Southern Burgenland, lives and works as a freelance photo- and videographer in Vienna.

She graduated from the Academy of Applied Photography and the College of Fine Art Photography & Multimedia Art at HTBLVA Ortweinschule, Graz. Since 2018, she has worked on artistic photography projects, exhibiting her work in various shows.

With her debut FLIGHT OF FANCY she dipped her toes into the (hot!) water of pornographic filmmaking, combining her passion for visual art and creative concepts of pleasure.

She is eager to continue exploring this field, experimenting with new ways to blend visual storytelling and intimate expression.

As the founding producer and director of Pink and White Productions, (CrashPadSeries.com, PinkLabel.tv, and the BLUSH San Francisco PornFilmFestival), **Shine Louise Houston** has always had a unique vision. Graduating from San Francisco Arts Institute with a Bachelors in Fine Art Film, her works have become the new gold standard of adult cinema.

During a five year position at the women-owned sex toy purveyor Good Vibrations, Shine recognized an underserved demand for an alternative to mainstream pornography, and began to create well-crafted queer made porn. Shine's films have been recognized among the next big wave of women produced porn and have been internationally screened from Amsterdam to New Zealand. Learn more about Shine's work at ShineLouiseHouston.com.

SEX HAS NO BORDERS



EIN FILM VON **BRUCE LABRUCE**

THE VISITOR

A POLITICAL PICTURE FROM BRUCE LABRUCE. "THE VISITOR" BISHOP BLACK, AMY HINSON, MUSLIM JOHN, BAY FILAR, KURTIS LINCOLN, LUCA FERDIO, MUSKATWAH ROLLAND, SCOTT JEFF LANDRUM, RAND JACK HAMILTON, ANDREW SUGARMAN, LISA RAVES. A WILHELM PRODUCTION/A POLITICAL PICTURE. POLITICAL - ALIX EQUUM - VICTOR ANG - BRUCE LABRUCE - WOLFGANG FEST FRIEND FOREVER - MYFRESHIN SALZGEBER - SALZGEBER DE/VISITOR





Sex Positive Night (Part 2): The Visitor

Bruce LaBruce

UK 2024 · 101min · enOF+deUT · DCP · Tirolpremiere

Ein Koffer wird an das Ufer der Themse gespült. Zu den rassistischen Ausfällen eines britischen Radiosprechers steigt ein nackter Geflüchteter an Land. Dieser verschafft sich Zugang zum Haus einer Oberschichtenfamilie und darf gnädigerweise als Angestellter bleiben. Nacheinander verführt der Fremde die Familienmitglieder, deren bürgerliche Identitäten daraufhin erschüttert werden und eine radikale Transformation durchmachen.

THE VISITOR ist eine Neuinterpretation von Pasolinis Film TEOREMA (1969), in dem ein Schönling ohne offensichtlichen sozialen Hintergrund die bürgerliche Ordnung durcheinanderwürfelt. Bruce LaBruce reichert den Stoff mit ordentlich Kink, rauschhaften Sexszenen und plakativen Politparolen an. Gepaart mit trashigem Humor, überzogenem »Warum-liegt-hier-Stroh-rum«-Schauspiel, harten Beats und knalligen Bildern ist THE VISITOR ein anarchistisch-queerer Revolutionsakt. (Judith Salner)

Fr 04.04. | 22:15 | Leokino

The Visitor is the latest bodily-fluids-rich chapter in the oeuvre of Bruce LaBruce – the pioneering, extravagant queercore / punk provocateur long-wooed by the artistic elites, whose work is in permanently productive oscillation between trash and high culture. The fun here begins when suitcases wash ashore in London; dozens of identical Black men emerge from them and seek shelter in the homes of wealthy Brits. After these visitors have been taken in, the families' bourgeois sons, daughters, mothers, and fathers are penetrated one by one – leading to transformations inspired by Pasolini's Teorema. (SLASH Filmfestival)

»Open borders, open legs!«

Bruce LaBruce (*1964, Canada) studied at the film school in Toronto and film theory at New York University. Shooting short films since the mid-eighties. In 1996, he shot HUSTLER WHITE, a film about the hustler scene in Los Angeles, and gained international attention as a director of a number of controversial, subversive films. (Viennale)

Director Bruce LaBruce **Writer** Alex Babboni, Victor Fraga, Bruce La Bruce **Cinematography** Jack Hamilton **Editor** Judy Landkammer **Cast** Bishop Black, Macklin Kowal, Amy Kingsmill, Ray Filar, Kurtis Lincoln **Music** Hannah Holland **Producers** Alex Babboni, Victor Fraga

DIAMETRALE

**DAY 4
SA 05.04.**

09:00–17:00 › Museum im Zeughaus

Shorts: AI x Games

16:30 › Leokino

I Saw the TV Glow

18:45 › Leokino

International Short Film Competition +
Preisverleihung

21:15 › p.m.k › DIAMETRALALA Festival Party

Shorts: B-Sides

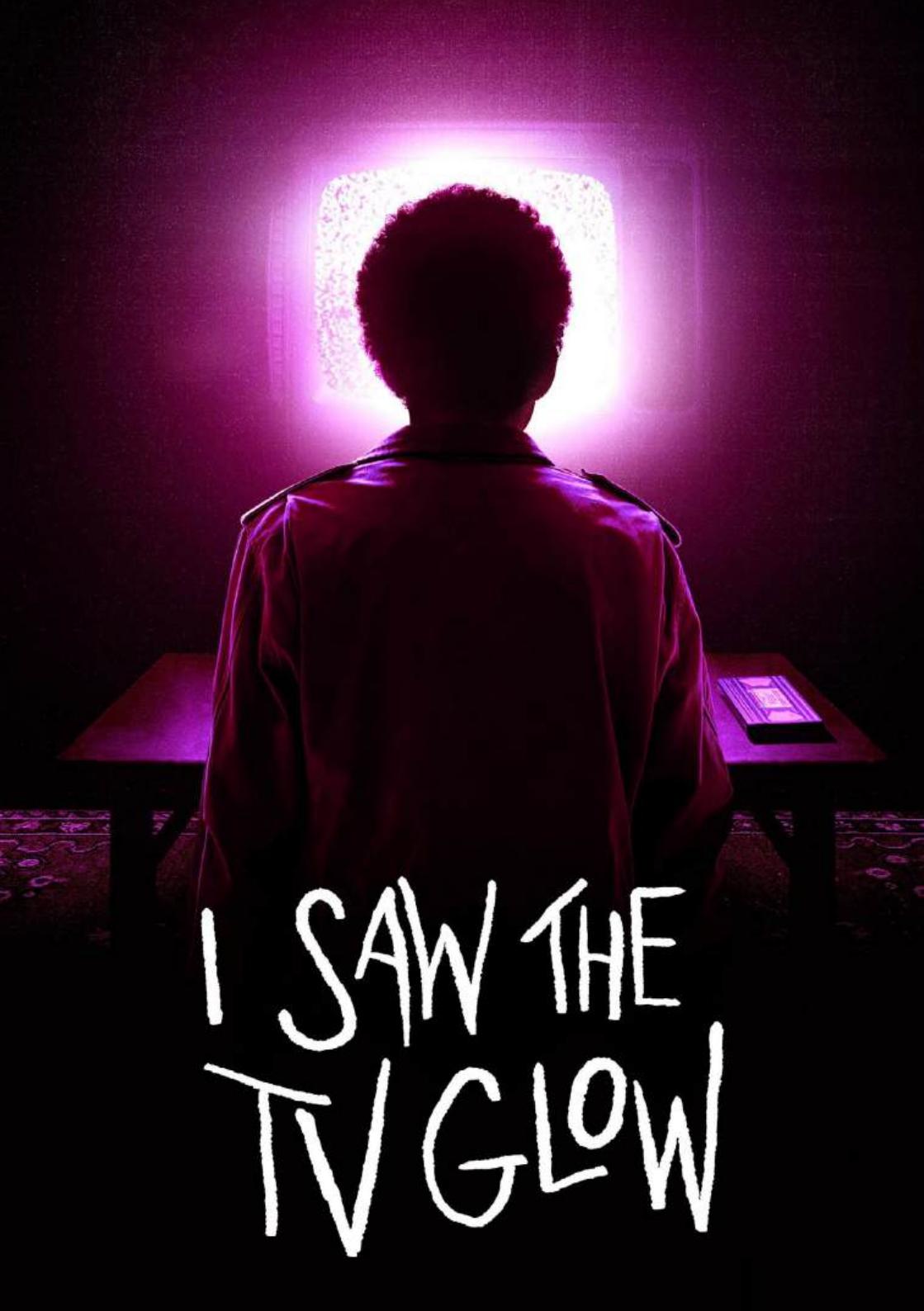
Concerts:

Müllanfuhr (at)

Zack Zack Zack (at)

Istanbul Ghetto Club (de)

MiaDunkelbunt (at)

A photograph of a person from behind, looking towards a television screen. The person has dark, curly hair and is wearing a dark jacket. The room is dimly lit, with the primary light source being the television screen, which is brightly glowing. The text "I SAW THE TV GLOW" is overlaid in large, white, hand-drawn style letters.

I SAW THE
TV GLOW



I Saw the TV Glow

Jane Schoenbrun

US 2024 · 100min · enOF+deUT · DCP · Tirolpremiere

Eingehüllt im blau-weißen Glimmerlicht des Röhrenfernsehers und komplett versunken in die Abenteuer der Mysteryserie »The Pink Opaque«. So verbringt Aufsenseiter Owen am liebsten seine Zeit. Als er bemerkt, dass auch Maddy ein Fan der Serie ist, entspinnt sich zwischen den beiden eine Freundschaft rund um ihre gemeinsame Obsession. Das ungleiche Paar verliert sich immer mehr in der Fantasy-Horror-Welt und dabei zunehmend seinen Sinn für die Realität.

Die gefühlt eine Ewigkeit dauernden Nachmittage vor dem flimmernden Bildschirm – genau dieses Gefühl des Aufwachsens in den 90ern evoziert I SAW THE TV GLOW. Doch Regisseurin Jane Schoenbrun, die selbst eine Transition hinter sich hat, schickt uns nicht nur auf eine nostalgische Zeitreise, sondern erzählt in sohaften, surrealen Bildern von bröckelnden Identitäten, Selbstfindung und dem Sprengen vorgegebener Wege. (Judith Salner)

Sa 05.04. | 16:30 | Leokino

I SAW THE TV GLOW steps back into the nineties and early 2000s to craft a provocatively ambivalent portrait of nostalgia. Teenage friends Owen and Maddy bond intensely over a television show that recalls BUFFY THE VAMPIRE SLAYER, an obsession that blurs the boundaries of fiction and reality and provides a kind of solace that ultimately traps its viewers in an existential limbo. Schoenbrun, a leading voice in an emergent new wave of trans cinema, channels the fever dreams of such postmodern thrillers as DONNIE DARKO and IRMA VEP, yet I SAW THE TV GLOW exists within a league of its own. (Beatrice Loayza, Viennale)

Jane Schoenbrun is a nonbinary filmmaker and writer whose first narrative feature, WE'RE ALL GOING TO THE WORLD'S FAIR, was released in 2021. Jane is the cocreator of the ongoing touring variety series THE EYESLICER, the director of the feature documentary A SELF-INDUCED HALLUCINATION (2018), a producer of Aaron Schimberg's CHAINED FOR LIFE (2019). (The Criterion Collection)

Director, Writer Jane Schoenbrun **Cinematography** Eric Yue **Editor** Sofi Marshall **Cast** Justice Smith, Jack Haven, Ian Foreman, Helena Howard, Lindsey Jordan, Danielle Deadwyler, Fred Durst **Music** Alex G **Producers** Ali Herting, Luca Intili, Dave McCary, Emma Stone, Sarah Winshall

International Short Film Competition

- › Prelude: Best-of Kürzestfilm Festspiele Wien 2024 (3min)
- › 7 Kurzfilme · Österreichpremieren (70min)
- › Filmgespräch (Q&A) mit anwesenden Filmschaffenden
- › Verleihung Jury Prize
- › Publikumsvoting + Verleihung Audience Prize

DRRRRUMROOOLLLL für die glorreichen Neun! Neun Kurzfilme, die es aus über 700 Einreichungen aus aller Welt in den Olymp des diesjährigen DIAMETRALE-Kurzfilmwettbewerbs geschafft haben. Handverlesen, durchgeschüttelt und gut verrührt, kredenzen wir auch dieses Jahr dem cinephilen Kinopublikum ein Programm, so unvorhersehbar wie eine Bewegtbild-Pralinenschachtel. Man weiß nie, was eins bekommt. Augen auf und durch!

The most beautiful, most surprisingly and weirdest submissions worldwide (9 out of 700+). The jury will honour the most impressiv film with *The Golden Frame*. For the second time there is an online audience voting and you can award the audience prize.



Film Still: ROMY & LAURE... CAUGHT IN THE TIME-SPACE HOLE! (c) La Distributrice

International Short Film Competition

Sa 05.04. | 18:45 | Leokino



Diva Sicanella

Rachelle Anaïs Talitha Furrer
CH 2024 · 5min · deOF+enUT · DCP

Are you looking for a place to stay? Diva Sicanella is pleased to give you a tour of her manor.



The Replacement Fish

Hugo Morgan
AUS 2023 · 14min · enOF · DCP

Heath, a drummer, struggles to reconcile with his ex-girlfriend and ex-band when they replace him with a fishman that no one can see but him.

Orione. Dialogo sulla creazione tra serial silence-killers

Stargazing. A dialogue on creation between serial silence-killers

Niccolò Buttigliero
IT 2023 · 7min · itOF+enUT · DCP

Lying in total darkness, two young immortals discuss whether it is time to create the World once again. A cosmogonic screwball comedy.



Matta und Matto

Bianca Caderas, Kerstin Zemp
CH 2023 · 10min · ND · DCP

In a dystopian world where touch is forbidden, Matta and Matto offer the lonely a refuge in their mobile hotel. In the rooms of Hotel Vaip, the deepest desires are fulfilled and surpassed, but this comes at a price.



Schallner

Grandpierre Jon

DE 2023 · 8min · deOF+enUT · DCP

Every great personality needs a personal serf. Especially as a double bass player, it is not only for practical reasons that a carrier of the unwieldy instrument is needed – real legends have their basses carried.



Romy & Laure... Happées par Le Trou Spatio-Temporel!

Romy & Laure... Caught in The Time-Space Hole!

Laure Giappiconi, Romy Alizée

FR 2023 · 18min · frOF+enUT · DCP

After years of love, Romy & Laure face a major issue: boredom. Fortunately, every Saturday night, they go to the movies!



Skroll

Visser Marten

NL 2024 · 7min · ND · DCP

Humans and some kind of gnomes have posted videos on social media platforms in their animated dimension. This film is a short compilation of these clips. An animated random flow of social media content that really 'will surprise you' and is worth to 'watch till the end'. But number three will not shock you.



DIAMETRALALA FESTIVAL PARTY UND ALLE NUR SO YEAH!

SA 05.04. TIMETABLE P.M.K

21:15	doors
22:15	film B-SIDES
22:50	live MÜLLANFUHR (AT)
23:30	live ZACK ZACK ZACK (AT)
00:45	live ISTANBUL GHETTO CLUB (DE)
02:00	live MIADUNKELBUNT (AT)
04:00	rausschmeißfilm

dj @pmk lounge REV RUMBLE X PE:INA (IBK)

Shorts: B-Sides

9 Kurzfilme · 35min · HDV · Österreichpremieren

TÄNGBÄNGZOING! Ein ganz besonderes Platzerl auf der DIAMETRALE-Landkarte haben die räudigen kleinen Schwestern des Kurzfilmwettbewerbs, die rotzfrechen und völlig verspulten B-SIDES! Hier tummelt sich ganz besonders eigenwilliges Filmgetier: philosophisch-flirtende Delfine, psychedelische Ravetraumfahrten oder unheimlich grotesker Kl-Irritationsirrsinn. Lasst euch von der rauschhaften Bild-Sound-Strömung aus vier Ländern und 35 Minuten mit- und zerreißen!

Direkt im Anschluss werfen wir ordentlich »Sound ins Getriebe« (freiStil): Müllanfuhr (at), Zack Zack Zack (at), Istanbul Ghetto Club (de) und MiaDunkelbunt (at). Mehr Infos zu den Konzerten auf Seite 46ff.

Sa 05.04. | 22:15 | p.m.k

Absolutely bizarre! DIAMETRALE B-SIDES presents the weirdest film submissions: 9 short films, 4 countries, 35 minutes.

After the screenings there will be live shows by Müllanfuhr (at), Zack Zack Zack (at), Istanbul Ghetto Club (de) and MiaDunkelbunt (at).



WAI by illbeso

Michelangelo De Cia, Giovanni Zanella

NL 2023 · 4min · ND · HDV

WAI, a cinematic journey by London's Illbeso, invites viewers into a surreal dreamscape where industrial remnants transform into a pulsating realm of wonder. Within this abandoned setting, 3D and 2D animations converge, painting a vivid picture of a bizarre rave.

But ... you're a Dolphin!

Sarah Turner

US 2024 · 4min · enOF · HDV

A Dolphin tells Sarah a secret of the Universe. Inspired by research by John C. Lilly.



Garboface

Zona Gilreath

US 2024 · 4min · enOF+enUT · HDV

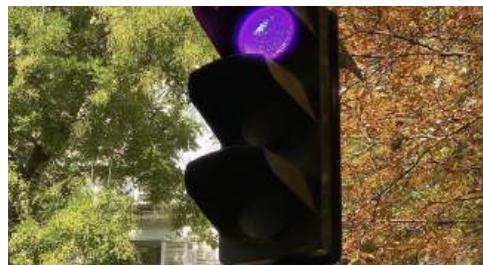
Garboface is an experimental, sort-of-narrative film about, as Roland Barthes puts it, face-as-object and, as Plato definitely didn't put it, identity as pharmakon – simultaneously cure and toxin. Shot on Super 8.

Spätsommer 91

Olaf Held

DE 2024 · 3min · deOF+enUT · HDV

Found Footage. When the salt ran out at a birthday party in 1991.



Manitulation

Astrid Busch

DE 2024 · 5min · ND · HDV

The specific manipulation of 35mm material creates a unique collage of scratched, cut and burnt images that have been treated with corrosive liquids, painted by hand and manipulated. In the magical chaos, an artificial intelligence partially explores and interprets the limits of the unpredictable and the destructive beauty.

The Professional

Le Professionnel

Faucon Victor

FR 2022 · 3min · frOF+enUT · HDV

Portrait of one of these workers who keep traffic moving in our cities.



Teeeeth

Fanfan Zhou

US 2023 · 1min · ND · HDV

TEEEETH is a short film shot on 16mm that examines the role of human teeth in the context of contemporary diets.

One With Nature

Erik Gen

US 2024 · 4min · enOF · HDV

An absurd yet realistic and dynamic documentary style short film. One that actually feels like it was filmed rather than being an animated slide show. The story of a small group of scientist and a camera crew investigating and documenting a strange symbiosis of humans and nature in a remote forest region. All assets including voices and sound have been AI generated.



Mother this is Punk

Mama, das ist Punk

Philipp Baumeister

DE 2024 · 7min · deOF+enUT · HDV

The band HANDSTAND BESOFFEN invites a bunch of (grand)parents to a trashy punk performance.



Müllanfuhr (at)
punk hip hop trash performance

Zwei Dumme in Neonorange. Ein Schlagzeug, ein Keyboard, ein Mistkübel, wenig musikalische Kenntnisse. Müll hat noch nie so gut geschmeckt. Let's go Shitshow!

Sa 05.04. | 22:50 | p.m.k

Two stupid people in neon orange. A drum kit, a keyboard, a garbage can, little musical knowledge. Garbage has never tasted so good. Let's go Shitshow!



Zack Zack Zack (at)
retro synth darkwave traditional instruments

Dunkelwitziger Wellenritt auf der elektronischen Saz nach Retro-Wave-Synthistan. Wussten schon beim Bogenfest'24 zu begeistern!

Sa 05.04. | 23:30 | p.m.k

Zack Zack Zack deliver fresh music beyond borders and labels, inspired by classic synthesizer sounds as well as traditional oriental musical instruments that recall their Turkish roots.



Istanbul Ghetto Club (de)
audiovisuell eastern rave punk performance

Entfesselter Mix aus avant-garde eastern rave punk, acid sounds, modularen Synthesizern & traditionellen Instrumenten. Verrückt, verspielt, verpeilt – we luv it!

So 06.04. | 00:45 | p.m.k
(in der Nacht von Samstag auf Sonntag)

Known for their avant-garde eastern rave punk sound blending acid sounds, modular synthesizers, and traditional instruments. »Everything about this is so fucking weird, you just can't not fall in love with it immediatley.« @Maxime-ho9li



MiaDunkelbunt (at)
industrial techno acid techno hard techno

Harte Beats, treibende Rhythmen und experimentelle Klangausuferungen. Glückstanz zwischen 130 und 150 BPM.

So 06.04. | 02:00 | p.m.k
(in der Nacht von Samstag auf Sonntag)

With her sets ranging between 130 and 150 BPM, she offers a diverse mix of peak time techno, industrial techno, raw techno, acid techno and hard techno. Their music combines hard beats, driving rhythms and experimental sounds that constantly heat up the energy on the dance floor.

DIAMETRALE

**DAY 5
SO 06.04.**

09:00–17:00 › Museum im Zeughaus

Shorts: AI x Games

15:00 › Leokino

Austrian Shorts

17:15 › Leokino

Der Soldat Monika

20:00 › Leokino › Closing Movie

Plastic Guns

Austrian Shorts

6 Kurzfilme · 77min

Die neuesten Kurzfilmparlen aus Österreich mit Beiträgen von und mit Tiroler Filmschaffenden: Stella-Joya Puelacher (Kamera, analog), Melanie Hollaus (Künstlerin) und Tobias Pichler (Kamera). Peformancekünstlerin Lia Sudermann ist in Innsbruck auch keine Unbekannte.

Auf der Filmstrecke liegen: surrealschöne Krimigeschichten, buchstäblich bebilderte Haushaltsreflexionen, absurdkomische Männlichkeitsdekonstruktionen und free-jazzige Trashkomik.

So 06.04. | 15:00 | Leokino

Filmgespräch (Q&A) mit Filmschaffenden (deutsche Sprache)

The latest short film gems from Austria with contributions by and with Tyrolean filmmakers: Stella-Joya Puelacher (analog cinematography), Melanie Hollaus (video artist) and Tobias Pichler(cinematography). Lia Sudermann is also no stranger to Innsbruck.

This year's film series includes: surreally beautiful crime stories, literally illustrated household reflections, absurdly comic deconstructions of masculinity and free jazzy trash comedy.



Ein selten entstaubter Teil des Gehirns

Luzia Johow

AT 2023 · 12min · deOF+enUT · DCP · Tirolpremiere

Auf einem Holzplateau inmitten einer nebelverhangenen Lichtung sitzt eine Frau. Während der umliegende Wald von einem Suchtrupp durchkämmt wird, gesteht sie den Ermittler*innen im Verhör: »Ich habe eine Tat begangen ...«

Writer Zorah Berghammer, Luzia Johow **Producer** Flora Mair
Cinematography Albert Car, Stella-Joya Puelacher **Sound** Lisa Maria Hollaus **Editing** Melisa Krasniqi

Die schöne Tote

Jan Soldat

AT/DE 2024 · 6min · deOF+enUT · DCP · Tirolpremiere

Aus 300 Episoden der Serie EIN FALL FÜR ZWEI ordnet DIE SCHÖNE TOTE weibliche Todesinszenierungen neu. Eine kurze Found-Footage-Montage über die Besessenheit und Fetischisierung von weiblichen Mordopfern.

Writer Jan Soldat



Kein Wunder

Lia Sudermann, Simon Nagy

AT 2024 · 12min · deOF+enUT · DCP · Tirolpremiere

Die Geschichte, dass eine Person für den ganzen Haushalt zuständig ist, diese Geschichte musste sich erstmal ausgedacht werden. Und dafür braucht man natürlich Bilder.

Writer Lia Sudermann, Simon Nagy



Shapeshifter

Melanie Hollaus

AT 2023 · 11min · ND · DCP · Tirolpremiere

SHAPESHIFTER spielt mit den Ohrwürmern und Klischees der 70er-Jahre. Videospielzitate, Retro-MIDI-Sounds und klassische Filmszenen stellen unsere Hör- und Sehgewohnheiten in Frage.

Producer Dominik Fuss **Cinematography** Christoph Lammerhuber
Edit Melanie Hollaus **Sound Design** Dominik Fuss, Martin Siewert
Music Dominik Fuss, Christof Ressi, Martin Siewert

Stier

Tim Oppermann

AUT 2022 · 23min · deOF+enUT · DCP

Seitdem Bruno und Ronja in ihre neue Wohnung gezogen sind, passieren komische Dinge. Eine wildfremde Person attackiert Bruno mit einem Speer. Eine Kirchensekte verfolgt Ronja und ihr Vermieter duscht völlig durchnässt in ihrer Dusche. Zu ihrem Leidwesen leitet sie ihr Schicksal unbeirrt zur Antwort dieser Rätsel.

Writer Lorenz Uhl **Cast** Maximilian Thienen, Runa Schymanski, Clemens Haipl, Naemi Latzer **Cinematography** Tobias Pichler **Edit** Dennis Domstauder **Music** Pauls Jets, Kingston Trio



On the importance of picking the right school for your kids!

Vincent Pongracz, Peter Rom

AT 2023 · 12min · MuVi · DCP · Kinopremiere

Wie wichtig es ist, die richtige Schule für deine Kinder auszuwählen! Neuestes MuVi »Skipping« von den grandios verspülten Synesthetic4.

Cinematography Simp **Edit**, **Sound Design**, **Music** Vincent Pongracz
Cast Andreas Lettner, Manuel Mayr, Vincent Pongracz, Peter Rom, Bernhard Hadriga, Anna Defant



SOLDIER MONIKA

FEMALE IS A MATTER OF PERSPECTIVE

A FILM BY PAUL POET

DIRECTOR, SCREENWRITER PAUL POET DOP SIMONE HART EDITING OLIVER NEUMANN MUSICAL SCORE GEWALT CAST MONIKA & JASMIN DONNER, SARAH ZAHARANSKI, MARIA HOFSTÄTTER, MATEJA MEĐED,

PHILIPP HOCHMAIR, ROLAND DÜRINGER, MICHAEL THOMAS, SIBYLLE RAUCH, NEIL YOUNG PRODUCERS SABINE MOSER & OLIVER NEUMANN A PRODUCTION BY FREIBUTTERFILM SOUND JOSEPH NIKOLUSSI

SOUND DESIGN ATANAS TCHOLAKOV ANIMATION THOMAS AUGSTEINSREITER, ANDREAS PAAR SET DESIGN RUTH GRAIL, CAMILLA SMULDERS COSTUME DESIGN SOPHIE MARIE FRAUSCHER, MICHAEL ELLINGER



Der Soldat Monika

Paul Poet

AT 2024 · 109min · deOF+enUT · DCP · Tirolpremiere

Ja, ihr habt richtig gelesen. Das waghalsige Portrait von Monika Donner sprengt nicht nur Grammatikregeln, sondern auch Filmgenres, politisches Schubladendenken und die Vorstellungen kohärenter Identitäten.

Monika Donner ist transsexuelle Elite-Soldatin, Frontfigur für Gender-Rechte und eine vom politischen Rechtsaußen gefeierte Buchautorin. Schnell wird sie, die mal ein er war, zur Einzelkämpferin zwischen den ideologischen Fronten. Ein Psychogramm als intensive Kino-Collage.

Regisseur Paul Poet begleitete die Hauptfigur vier Jahre lang für diese Collage aus Doku, Spielfilm, Animation, Familienaufstellung. Ergebnis ist ein explosives Dokument politischer Irrationalität ebenso wie ein unvoreingenommenes Plädoyer für die Anerkennung der menschlichen Widersprüchlichkeit. Soundtrack by GEWALT!

So 06.04. | 17:15 | Leokino

Filmgespräch (Q&A) mit Paul Poet

The battlefield is gender identity. Monika Donner is a transsexual elite soldier, a poster figure for gender rights, and an author favored by the extreme right. Quickly she, who used to be a he, becomes a solitary warrior caught between the ideological fronts. The psychogram of an impossible person, realized as an intensive cinematic collage, using actors to travel even deeper into Monikas strange mind. (Torino Film Fest)

Paul Poet is an award-winning Austrian director and author for cinema, TV and theater. His documentary *AUSLÄNDER RAUS! SCHLINGENSIEFS CONTAINER* (2002) was included in a canon of political cinema. IndieWire has described Poet as one of the greatest genre cinema experts from Austria for his curatorial work for Filmarchiv Austria, Viennale, including the multi-year retrospective »Austrian Pulp«.

Director, Writer Paul Poet **Producers** Sabine Moser, Oliver Neumann **Cinematography** Simone Hart, Anna Hawliczek, Carolina Steinbrecher **Edit** Oliver Neumann **Music** Gewalt, Patrick Wagner **Cast** Sibylle Rauch, Maria Hofstätter, Neil Young, Roland Düringer, Paul Poet

Mamma Roman en Kick'n Rush presenteren

Laurent
Stocker

**Delphine
Baril**



**Charlotte
Laemmel**

**Gaëtan
Peau**

les **pistolets** en **plastique**

een film van
Jean-Christophe Meurisse





Les Pistolets en Plastique

Plastic Guns

Jean-Christophe Meurisse

FR 2024 · 95min · frOF+enUT · DCP · Tirolpremiere

Ein unbescholtener Western-Line-Dancer, zwei eifrige Hobbyermittlerinnen mit Facebook-Diplom und der vermeintliche Superdetektiv Zavatta – die vier ungleichen Charaktere vereint die Jagd nach Paul Bernardin, der seine Familie kaltblütig erschossen hat. Die überambitionierten Freizeitspürnasen nehmen die Fährte bis ins Wohnzimmer des Mörders auf, während sich Zavatta mit einem ungeständigen Doppelgänger sowie mit dem Amtsschimmel der stümperhaften Polizei herumschlägt. Zeitgleich freut sich ein abgehälfterter Aussteiger in Argentinien auf seine Traumhochzeit, vorausgesetzt seine Vergangenheit holt ihn nicht ein.

Lose auf Tatsachen basierend rechnet Jean-Christophe Meurisse in seinem dritten Langfilm schonungslos mit der Faszination True Crime ab. Spritzige Dialoge, knuffig-kuriose Charaktere, irrwitzige Wendungen und viel schwarzer Humor machen PLASTIC GUNS zur absurden Thriller-Satire. (Judith Salner)

So 06.04. | 20:00 | Leokino

Closing Movie

Léa and Christine are obsessed with the case of Paul Bernardin, a man suspected of killing his entire family and then mysteriously disappearing. As they set off to investigate the house where the killing took place, the media announces that Paul Bernardin has just been arrested in Northern Europe. (BRIFF)

A morbid comedy full of zany characters, inspired by a famous news story from Nantes. (NIFFF)

Jean-Christophe Meurisse is an actor and theater director. His three feature-length films have all been presented at the Cannes Film Festival. His debut APNÉE premiered at the Critics' Week in 2016, winning the Jury Prize for best director. His second feature, BLOODY ORANGES (2021), has been screened at several international film festivals such as Sarajevo or Tallinn Black Nights. (SLASH Filmfestival)

Director Jean-Christophe Meurisse **Writer** Jean-Christophe Meurisse, Amélie Philippe **Cinematography** Javier Ruiz Gomez **Editor** Flora Volpelière
Cast Laurent Stocker, Delphine Baril, Charlotte Laemmel, Gaëtan Peau, **Producers** Marine Bergere, Antoine Blesson



Mi 02.04. | Leokino
DJ Südbahn (ibk)

DJ Südbahn aus dem Hause Verschubu präsentiert einen dichten Soundmix aus intensiven Rhythmen und glitchy Textures. Seine DJ Sets reichen von abstraktem Techno zu komplexen Future Electronics – perfekt für alle, die die experimentelle Seite der elektronischen Musik zu schätzen wissen.

Fr 04.04. | Leokino
DJ Jane (ibk)

Jane ist eine in Innsbruck lebende DJ, Mitgründerin von mass.archive collective und Mitglied des FLINTA* DJ Netzwerks EAT. Jane liebt das Sammeln von Schallplatten genauso sehr, wie sie es liebt, diese auf den Plattenspielern zu drehen.

Ihre Sammlung reicht von groovigem Techno über Progressive und Psy Trance bis hin zu härteren Sounds – hauptsächlich aus den 90er- bis frühen 2000er-Jahren.

Obwohl Jane hin und wieder auch digital spielt, ist das analoge Auflegen ihre große Leidenschaft.

Als DJ möchte sie die Energie und den Geist jener bahnbrechenden Jahrzehnte der Rave-Kultur in ihren Sets würdigen.

Sa 05.04. | p.m.k lounge
DJ Rev. Rumble X pe:ina (ibk)

DJ Rev. Rumble nimmt dich mit auf eine musikalische Taxifahrt in die dunkleren Straßen, Ecken und Hinterhöfe dieser verlorenen Stadt. Nach Zwischenstopps bei Post-Punk, Minimal Wave und Lo-Fi Psychedelia treten wir in die Pforten und das Dunkel des Clubs ein, dessen Electro, Industrial, Acid House und Old School Techno Sounds die Zeit für einen glücklichen Moment still stehen lassen.

Immer auf der Suche nach neuen Sounds – getrieben von Neugier und Abenteuerlust steht **pe:ina** für Überraschendes und Unerhörtes. Im Mix können da schon mal pulsierende ostafrikanische Rhythmen auf enthusiastische Sound Rituale aus Kolumbien oder auch harschen Noise aus Schweden treffen. Let's join the ride.

SHORTS COMPETITION

Rachelle Anaïs Talitha Furrer is a creative mind, active in the fields of animation, illustration, script-writing and performance. She recently graduated with a bachelors degree in Animation from the Lucerne University of Applied Sciences and Arts (HSLU).



Niccolò Buttigliero is a totally and idiosyncratically independent director, based in one of Turin's satellite cities. Turin: here Nietzsche enjoyed the best cuisine of his life, and here he definitively lost his mind. His films always talk about the only two things worth living for: art and suicide.



Hugo Morgan discovered a passion for film at a young age. He graduated from the Victorian College of the Arts Film and Television School with his project THE REPLACEMENT FISH.



Bianca Caderas (*1990 in Basel, Switzerland) graduated with a Master of Arts in Film from Hochschule für bildende Kunst in Hamburg in 2020.

Kerstin Zemp was born in 1993 in Wolhusen, Switzerland. In 2017 she graduated with a Bachelor in Animation 2D from HSLU (Lucerne School of Design, Film and Art).



Jon Grandpierre was born in 1996 in Wiesbaden. Studied Sociology at Goethe University in Frankfurt. Studies Media Arts at the Academy of Media Arts Cologne. Active as a short filmmaker.



Romy Alizée is a self-taught photographer, performer and director, who didn't go to art school but to a theater school, as well as many other field trainings. After years of modelling for male photographers, she quickly took over photography to tell a subjective story of emancipation, desire and lesbian identity.



Laure Giappiconi was trained as a stage artist at the ENSATT in Lyon. Acting both on stage and in cinema, she actively participates in the projects she is involved in and develops her own performances and films, most notably her co-directed short film WHILE I'M STILL BREATHING.



Marten Visser graduated from ArtEZ with a bachelor in Animation Design (2020). He received a Wildcard from the Nederlands Filmfonds for his graduation project.

**SHORTS B-SIDES**

Michelangelo De Cia is a video director and VFX artist based in Milan. In 2022 Michelangelo graduated from University of the Arts London with a first in BA Film Studies.



Sarah Turner is a new media and video artist who creates large scale immersive environments and performances through analog media and creative coding.



Olaf Held was born in 1970 in Chemnitz. He co-organized the Kulturfabrik Voxxx from 1994–2004 and worked



for the Chemnitzer Filmwerkstatt from 2005–2006. He studied Script Writing and Drama at the University of Film and Television »Konrad Wolf« in Potsdam from 2006–2011.

Zona Gilreath visited the Avant-Garde & Experimental Filmmaking class at Austin School of Film.

Astrid Busch was born in 1968 in Homburg in Germany. She is the head of the BA Film & Sound course at the Dortmund University of Applied Sciences.

Victor Faucon is a french film maker.

Fanfan Zhou is an independent film maker and producer based in Los Angeles. She holds an MFA in Film Directing from the California Institute of the Arts. Her work delves into the complexities of intergenerational relationships, exploring themes of identity crises and representation concerns.

Erik Gen is a pseudonym for Oliver Roeger, a senior instructor for Graphic Design (Digital Media) at the University of Illinois Chicago. Originally from Ger-

many, with a Swiss design degree, he has been living in the US since 2000 and researching AI intensively since summer 2022.

AUSTRIAN SHORTS

Jan Soldat was born 1984 in Karl-Marx-Stadt (now Chemnitz) in the former GDR. From October 2008 to March 2014 he studied film and television directing at the University of Film and Television »Konrad Wolf«, Potsdam Babelsberg.

Luzia Johow was born in 1995 in Burgenland (AT). From 2017 to 2022 she studied Editing in Michael Hudeceks Class at Film Academy Vienna, followed by a Master of film at the KASK Ghent. She directed music videos and various short films.

Lia Sudermann (*1985 in Nürnberg) received her master's degree in critical studies at the Academy of Fine Arts in Vienna in 2022. Since then she has worked as an artist in the areas of theater, performance, film and video.

Simon Nagy works in the context of various collectives in the fields of art, literature, and critical

knowledge production in Vienna. He writes essays, collaborates with young people on queer feminist and historical-political topics.



Tim Oppermann is an Austrian filmmaker. He is a graduate of the Federal Graphic Arts Teaching and Research Institute in Vienna and the HFBK Hamburg.



Peter Rom is an Austrian guitar player, composer and co-founder of JazzWerkstatt Wien.



Vincent Pongracz is a clarinet player, composer and videographer born 1985 in Korneuburg, Austria. He is currently living and working in Vienna.



Melanie Hollaus was born in 1980 in Austria. After acting school graduated she worked on performance art, short experimental videos and multi-channel videos. Since 2008 she focused her work on documentary film and videos for exhibitions.

AI x GAMES



Leó Cannone is a French Director and Photographer, based in Paris and Marseille.

Total Refusal is a pseudo-marxist media guerilla focused on the artistic intervention and appropriation of mainstream video games.



They upcycle video games in order to reveal the political apparatus beyond the glossy and hyperreal textures of this media.

Kaksi.ai is a creative studio based in Oslo, Norway. With a strong background in design, photography, and film, they blend new



and traditional technologies to bring ideas to life.



Andrea De Fusco is a Venice based filmmaker.

Junie Lau is a multidisciplinary creative living and working in London, UK, and Shanghai, China. As a film director and production designer, she crafts avant-garde visual narratives for global brands and top celebrities.

Nicolas Gebbe is a 3D artist, filmmaker, and sound designer born 1986 in London, currently working in Frankfurt am Main, Germany. 2018 he receives his art diploma at Hochschule für Gestaltung Offenbach with a film major. He focuses on experimental 3D animation and hybrid film formats.

Sofia Braga is an Italian Transmedia Artist and AI film director based in Vienna, whose work explores emerging technologies to create speculative narratives that engage with themes such as human and non-human collaboration, non-human agency and transhumanism.



Training. Exchange. Networking.



Weiterbilden, Austauschen, Netzwerken – Der Film Campus Innsbruck gibt jungen Filmschaffenden (20 bis 35 Jahre) an drei Tagen die Möglichkeit, sich im Rahmen von Masterclasses, Workshops und Talks neues Wissen anzueignen, Ideen zu entwickeln und Synergien zu schaffen. Eingebettet in zwei Innsbrucker Filmfestivals (DIAMETRALE & IFFI – Internationales Filmfestival Innsbruck) lädt der Campus auch dazu ein, in außerordentliche Filmwelten einzutauchen und Kino als sozialen Ort zu feiern.

Nächster Open Call: Oktober 2025

www.filmcampus.at
www.diametrale.at
www.iffi.at

Training, exchange, networking - Film Campus Innsbruck gives young filmmakers (20 to 35 years) the opportunity to acquire new knowledge, develop ideas and create synergies during three days of masterclasses, workshops and talks. Embedded in two film festivals in Innsbruck (DIAMETRALE & IFFI – International Film Festival Innsbruck), the Campus also invites you to immerse yourself in extraordinary film worlds and celebrate cinema as a social place.

Next Open Call: October 2025

www.filmcampus.at
www.diametrale.at
www.iffi.at

INTERNATIONAL FILM FESTIVAL INNSBRUCK #34



4. bis 9. Juni 2025

www.iffi.at



SLASH FILMFESTIVAL 18.–28. SEPTEMBER 2025

contrapunkt

KULTUR KOLLEKTIV

Programmvorschau

24.04.2025

#diskursiv - Das Auto und die ökologische Katastrophe

Utopische Auswege aus der autodestruktiven Vernunft mit Kilian Jörg

Kaum etwas prägt die moderne Konsumgesellschaft so sehr wie das Automobil – Grund genug, unsere toxische Liebesbeziehung zu ihm zu analysieren und Auswege aus der planetaren Autodestruktion aufzufinden. Jenseits von Klimabilanzen und moralischen Vorwürfen unternimmt Kilian Jörg eine letzte Spritztour durch einbetonierte Vorstellungen von »Freiheit«, »Normalität«, »Vernunft« und »Natur«, die den Ökozid als alternativlos erscheinen lassen. Mithilfe von Beyoncé, Lynch und Le Guin begibt er sich auf eine Achterbahnhinfahrt durch Popkultur, faschistische Männlichkeit, Erdöl, Nationalparks, aktivistische Landbesetzungen und die Tugenden der Autofetischist*innen, um zu einer Utopie autofreier Welten aufzurufen.



diskursiv
CONTRAPUNKT

Alle Infos: contrapunkt.net

THEATER
prAEsent

www.theater-praesent.at

**OVERSEXED
& UNDERFUCKED**
ab 22. März 2025

**DAS HÄSSLICHE
UNIVERSUM**
ab 10. April 2025

KLEIN &
WIDERSTÄNDIG



UNSICHTBARE WELLEN

100 JAHRE RUNDFUNK



TIROLER-LANDESMUSEEN.AT



BIS 31.8.25
IM ZEUGHAUS

boden. tirol
medienfrische.com

1.-22.
juni 2025
:
medienfrische

NEUE MEDIEN EXPERIMENTELLE KUNST

RUMOURS

ab 18. April im Kino

»Extrem lustig und total verrückt.« – The New York Times

»'Night of the Living Dead' meets 'Dr. Strangelove'« – Inverse

»Bizarre and brilliant « – The Telegraph



cinematograph · leokino

Entgeltliche Einschaltung

tramfinder
busfinder
bikefinder
scooterfinder

Deine Wege.
Deine App.



wegfinder
powered by IVB



INNS'
BRUCK

Verwertungs-
gesellschaft der
Filmschaffenden
GenmbH

Collecting
Society
of Audiovisual
Authors

Vd
FS

Wir vertreten die Rechte
von Regie, Kamera,
Filmschnitt, Szenenbild,
Kostümbild & Schauspiel.

vdfs.at

Eine gute Idee. Das 20er-Abo.

Zehn Ausgaben der Tiroler
Straßenzeitung ab 64 Euro.

Online bestellen unter
www.20er.at/abonnieren
oder per E-Mail an
abo@20er.at



nutzlos und schön

Organisation

DIAMETRALE – Verein zur Förderung
experimenteller und komischer FilmKunst
ZVR 1364399574

Kulturkollektiv ContrApunkt – Verein zur
Förderung von Gegenrealitäten
ZVR 963455227

www.diametrale.at · www.contrapunkt.net

Team A-Z

Melina Giovannini (Praktikum), Maurice Kumar, Eva Mattle, David Prieth, Isabel Rambowsky,
Judith Salner, Nadja Studenik, Marco Friedrich Trenkwalder, Marian Wilhelm

Credits Film Stills / Photos

Foto Titelbild © @edgefilmsmx @nomadasmx @unahistoriadeamoryguerra;
Doppelgängers³/ Nelly Ben Hayoun-Stépanian © Nick Ballón; Rollstuhlgrafik © Dave Gandy;
Film Campus © Dino Bossnini @dinobossnini; Bianca Jasmina Rauch © Laura Rauch;
Julia Weigl © Bojan Ritan; Shine Louise Houston © T-Crane; Luna Timnis © Johanna Lassnig;
Credit Films Stills/Posters: Filmemacher*innen, Produktionsfirmen oder der jeweilige Verleih

Dank an

Otto Preminger-Institut, Team Leokino (u.a. Tanja Helm, Doris Lanzanasto, Christoph Perger,
Brigitte Singer, Luca Gasser, Wolfgang Tinhofer, Aisha Mechora und Barmitarbeiter*innen sowie an alle
Filmvorführer*innen), p.m.k, Museum im Zeughaus (u.a. Claudia Sporer-Heis, Gerlinde Tamerl-Lugger),
Theater praesent, Queeres-Chaos-Kollektiv, IFFI (u.a. Anna Ladning, Stefan Kuen), SLASH Filmfestival,
Cinema Next, Medienfrische, Alma & Fritz Gall (Nonseum Museum), Franz Kurz (IVB),
alle Fördergeber*innen & Unterstützer*innen, Sachsponsor*innen, Innsbruck Tourismus,
Nordkettenbahnen, Filmreichende, Film- und Fachgäste, Volontär*innen,
unsere liebe Jury: Melanie Hollaus, Bianca Jasmina Rauch, Marija Milovanovic,
Kooperations- und Medienpartner*innen, Fotograf*innen, Musiker*innen und DJs,
Kürzestfilm Festspiele, Steigerdruck, Magdalena Salner, Verena Friedl, Heval Özkan/Plansch,
Johannes Steinkopff/Machete, den Mond und alle verrückten Menschen da draußen
– stay weird!

Redaktionsschluss: 11. Februar 2025 (Programmänderungen vorbehalten)

DIAMETRALE Filmfestival · Ausgabe #9 · Innsbruck · 2025

Co-Organisation



Fördergeber*innen & Unterstützer*innen



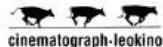
Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport



Sachsponsoring



Kooperationspartner*innen



Medienpartner*innen



MI 02.04.

FR 04.04.

SA 05.04.

SO 06.04.

20:00, Leokino
A History of Love and War
MX 2024 . 111min

17:00, Leokino
Queens of Drama
FR 2024 . 114min

16:30, Leokino
I Saw the TV Glow
US 2024 . 100min

15:00, Leokino
Austrian Shorts
6 Kurzfilme . 77min + Q&A

DO 03.04.

18:00, Th. praesent
TALK Documentaries as
a political weapon (60min)

22:15, Leokino
SEX POSITIVE NIGHT (PART 2)
The Visitor
UK 2024 . 101min

21:45, p.m.k
Shorts: B-Sides (& Vorfilm)
9 Kurzfilme . 35min

17:15, Leokino
Der Soldat Monika
AT 2024 . 109min + Q&A
+ PREISVERLEIHUNG

20:00, Leokino
Doppelgängers³
US/UK 2024 . 73min + Q&A

Plastic Guns
FR 2024 . 95min

20:00, Leokino
Müllanfuhr
Zack Zack Zack
Istanbul Ghetto Club
MiaDunkelbunt

09:00–17:00, Museum im Zeughaus
Shorts: AI x Games
7 Kurzfilme . 68min (in Dauerschleife/Loop)

02.–06.04.

Supervixens
US 1975 . 105min